Technische Information

Alpina Premium FassadenFarbe

Für hochwertige Fassadenanstriche und langen Wetterschutz

hochdeckend · weiß/matt · extrem wetterbeständig · Schutzwirkung gegen Algen-, Pilz- und Moosbefall · nur für außen

Produktbeschreibung

Verwendungszweck:
Alpina Premium FassadenFarbe eignet sich hervorragend für Anstriche im Außenbereich auf: Kalkzement- und Zementputzen, Kunstharzputzen, tragfähigen Dispersionsanstrichen, festen, mineralischen Anstrichen, Wärmedämm-Verbundsystemen, Mauerwerk.

Eigenschaften:
Alpina Premium FassadenFarbe ist hoch atmungsaktiv, dies entspricht der Klasse „hohe Wasserdampfdiffusion“ nach DIN EN 1062 Teil 2 mit einem $s_d H_2O$-Wert < 0,14 m. In Verbindung mit der wasserabweisenden Wirkung, diese entspricht der Klasse „niedrige Wasserdurchlässigkeit“ nach DIN EN 1062 mit einem w-Wert von < 0,1 [(kg/(m² · $h^{0,5}$)], bietet die Fassade besonders ungünstige Bedingungen für Algen und Pilze, die sich nur auf feuchten Nährböden ansiedeln. Alpina Premium FassadenFarbe bietet einen Wetterschutz von bis zu 15 Jahren, abhängig von der Wetterbelastung und einer sachgemäßen Verarbeitung. Anstriche mit Alpina Premium FassadenFarbe sind äußerst wirtschaftlich, da durch die Verdünnungsmöglichkeit mit Alpina FassadenGrund auf tragfähigen, festen Untergründen in den meisten Fällen auf eine spezielle Grundierung verzichtet werden kann. Alpina Premium FassadenFarbe ist hochergiebig, wasserverdünnbar, geruchsarm.

Bindemittel:
Silikonharz-Emulsion.

Glanzgrad:
Matt nach DIN EN 1062.

Farbton:
Weiß.

Alpina Premium FassadenFarbe kann mit Alpina Color bis zu 10 % abgetönt werden, ohne die bauphysikalischen Eigenschaften zu beeinflussen. Bei Abtönung Gesamtmenge vermischen, um Farbtonunterschiede zu vermeiden.

Produktdeklaration nach VdL-RL01:
Inhaltsstoffe: Silikonharz, Acrylharz-Dispersion, Titandioxid, Silikate, Wasser, Additive, Filmschutzmittel, Konservierungsmittel.

Beratung für Isothiazolinonallergiker und weitere Informationen:
Alpina-Hotline 0800/123 88 87 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Gefahrenhinweise/ Sicherheitshinweise:
Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Gebinde kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebinde fest verschlossen aufbewahren. Umgebung der Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Augen und Haut vor Farbspritzern schützen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen, da die Darmflora gestört werden kann. Nur im Streich- oder Rollauftrag verarbeiten. Enthält Methylisothiazolinon und Benzisothiazolinon.

Lagerung:
Kühl, aber frostfrei.

Entsorgung:
Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/ Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

GISCODE:
BSW50

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/c): 40 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 40 g/l VOC.

UMWELTSCHONEND LÖSEMITTELFREI

Packungsgröße: 2,5 Liter und 10 Liter

Verarbeitung:

Anstrichaufbau:

Grund- bzw. Zwischenanstrich:

Alpina Premium FassadenFarbe mit max. 10 % Wasser oder 10 % Alpina FassadenGrund verdünnt auftragen.

Schlussanstrich:

Alpina Premium FassadenFarbe mit max. 5 % Wasser verdünnt auftragen.

Auftragsverfahren:

Streichen oder rollen.

Arbeitsgeräte nach dem Gebrauch mit Wasser reinigen.

Verbrauch:

Ca. 140 ml/m² pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr.

Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung:

+5 °C für Untergrund und Umluft.

Trockenzeit:

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte mindestens 12 Std. Trockenzeit zwischen den einzelnen Anstrichen einhalten, nach 24 Std. regenfest. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Beachten:

Zur Vermeidung von Ansätzen nass in nass in einem Zug beschichten. Nicht geeignet für waagerechte Flächen mit Wasserbelastung.

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein.

Geeignete Untergründe und deren Vorbehandlung

Außenflächen Kalkzement- und Zementputze:

Neue Putze 2–4 Wochen unbehandelt stehen lassen. Nachputzstellen müssen gut abgebunden und ausgetrocknet sein.

Matte Dispersionsfarben, alte Anstriche auf mineralischen Untergründen:

Der Anstrich muss tragfähig und fest haftend sein.

Verschmutzte, kreidende Altanstriche durch Nassstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften reinigen.

Die Oberfläche gut reinigen und dem Grundanstrich mit Alpina Premium FassadenFarbe 10 % Alpina FassadenGrund zusetzen.

Tragfähige Kunstharzputz-Beschichtungen:

Alte Putze durch Nassstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften reinigen.

Neue Putze ohne Vorbehandlung beschichten.

Nicht tragfähige, mineralische Anstriche wie z. B. Kalk- oder Silikatanstriche:

Restlos entfernen durch Abschleifen, Abbürsten, Abschaben oder andere geeignete Maßnahmen. Gereinigte Flächen durch Nassstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften reinigen und gut trocknen lassen. Einen Grundanstrich mit Alpina FassadenGrund vornehmen.

Flächen mit Algen- und Pilzbefall:

Befallene Flächen mit Schimmel- oder Algenbelag durch Nassstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften beseitigen. Evtl. vorhandene Pflanzen- und Saugpollen von Rankgewächsen mechanisch und/oder durch Abflämmen entfernen. Gereinigte Flächen mit Alpina FassadenReiniger durchwaschen und gut trocknen lassen.

Bei glatten Oberflächen:

Die Oberfläche gut reinigen und dem Grundanstrich mit Alpina Premium FassadenFarbe 10 % Alpina FassadenGrund zusetzen.

Beton:

Beton durch Nassstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften reinigen. Die Oberfläche gut reinigen und dem Grundanstrich mit Alpina Premium FassadenFarbe 10 % Alpina FassadenGrund zusetzen.

Flächen mit Salzausblühungen:

Salzausblühungen trocken durch Abbürsten entfernen.

Beim Beschichten von Flächen mit Salzausblühungen kann für die dauerhafte Haftung der Beschichtung bzw. die Unterbindung der Salzausblühungen keine Gewähr übernommen werden.

Kleine Fehlstellen:

Nach entsprechender Vorarbeit mit geeignetem Mörtel oder Spachtelmassen mit Alpina FassadenGrund grundieren.

Technische Information Nr. 18187 · Stand: Dezember 2020

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen.

Alpina Farben GmbH
D-64369 Ober-Ramstadt · Postfach 1220
Alpina-Hotline 0800/123 88 87
(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

www.alpina-farben.de

Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.